

# Kurzkonzept

**Kursinstitut:** WIFI Burgenland

**Ansprechperson:** Mag. Manfred Schweiger

**Telefon:** 0590907-5213

**E-Mail:** [ebner@bgld.wifi.at](mailto:ebner@bgld.wifi.at)

**Kurstitel:** **ÜBA 1 Mechatronik –  
2. und 4. Lehrjahr**

**TAS Nr:**

## Inhalte

### Kurzbeschreibung:

#### Inhalte lt. Ausbildungsplan des 2. und 4. Lehrjahr **Beruf Mechatronik**

Die Gestaltung der Ausbildungsmaßnahme entspricht dem Berufsbild des/der MechatronikerIn und dem Ausbildungsziel den in der Prüfungsordnung dieses Lehrberufes gestellten Anforderungen. Die Ausbildung schließt mit der Vermittlung auf eine betriebliche Lehrstelle oder der Ablegung der Lehrabschlussprüfung ab. Der Besuch der Berufsschule ist für die TeilnehmerInnen verpflichtend.

### Dauer:

#### 2. Lehrjahr

**1.12.2018 – 31.12.2019**

Inklusive: 10 Wochen Berufsschule  
4 Wochen Betriebspraktikum  
27 Werktage Erholungszeit für Teilnehmer/innen

#### 4. Lehrjahr

**1.12.2018 – 31.5.2019**

Inklusive: 10 Wochen Berufsschule  
4 Wochen Betriebspraktikum  
12,5 Werktage Erholungszeit für Teilnehmer/innen

### **Die wöchentliche Unterrichtszeit beträgt 36 Kursstunden.**

Montag bis Donnerstag: 07:50 – 16:00 Uhr, jew. 8 Lehreinheiten  
Freitag: 07:50 – 11:30 Uhr, jew. 4 Lehreinheiten

### Organisationsform:

Die Maßnahme wird als einjähriger Lehrgang zum Erwerb von Fertigkeiten und Kenntnissen des **Lehrberufes Mechatronik 2. und 4. Lehrjahr** konzipiert.

Die Gestaltung der Ausbildungsmaßnahme entspricht dem Berufsbild des Lehrberufes Mechatronik und dem Ausbildungsziel, den in der Prüfungsordnung dieses Lehrberufes gestellten Anforderungen und wird mit der Vermittlung auf eine betriebliche Lehrstelle

beendet oder mit der Ablegung der Lehrabschlussprüfung abgeschlossen. Der Besuch der Berufsschule ist verpflichtend.

Grundlage der Ausbildung bildet daher **die aktuelle Ausbildungsverordnung des Lehrberufes Mechatronik.**

Bei der fachpraktischen und fachtheoretischen Ausbildung werden die aktuellsten und neuesten Technologien miteinbezogen.

<b>Vorgesehene Schließzeiten:</b>	gesetzliche Feiertag und Urlaubstage
<b>Praktikum vorgesehen:</b>	Ja
<b>Abschlussform:</b>	Lehrabschlussprüfung
<b>Infotag:</b>	nach Vereinbarung
<b>Aufnahmeprüfung:</b>	Auswahlverfahren

## Nutzen

### 1. Beschreibung:

MechatronikerInnen sind für die Herstellung, Montage und Instandhaltung mechatronischer Systeme (Verbindung von Mechanik und Elektronik) im Maschinen-, Anlagen- und Gerätebau zuständig. Sie stellen mechatronische Teile her, bearbeiten sie, bauen mechatronische Baugruppen zusammen und gleichen sie ab. Ein wichtiges Feld ihres Tätigkeitsbereichs sind die Elektrotechnik und die Elektronik. Die MechatronikerInnen richten Leitungen zu, verlegen sie und schließen sie an. Sie messen elektrische und einschlägige nichtelektrische Größen und wenden mechanische und elektrische Schutzmaßnahmen an. Besonders wichtig ist dabei für MechatronikerInnen die Kenntnis elektrischer und elektronischer Bauelemente, die sie dann zu mechatronischen Baugruppen installieren.

Weiters bauen MechatronikerInnen elektrische, pneumatische und hydraulische Steuerungen nach Schaltplänen auf und prüfen sie. Dabei reichen ihre Tätigkeiten auch in den EDV-Bereich hinein.

**2. Kursziel:** Erlangung der Lehrabschlussprüfung  
Vermittlung auf eine betriebliche Lehrstelle

- 3. Beschäftigungsmöglichkeiten:** als MechatronikerIn in Gewerbe- und Industriebetrieben, die mechatronische Maschinen und Geräte erzeugen und montieren

### Kursort

Firma Nikitscher, Industriestraße 12, 7423 Pinkafeld und  
WIFI Eisenstadt, Robert Graf-Platz 1, 7000 Eisenstadt

### Zielgruppe

- Alle beim AMS vorgemerkten Lehrstellensuchende mit abgeschlossener Schul-pflicht, die trotz intensiver Vermittlungsversuche keine geeignete Lehrstelle finden konnten oder
- die eine betriebliche Lehre abgebrochen haben
- Jugendliche, von denen im Rahmen einer Berufsorientierungsphase oder einer nicht erfolgreichen Vermittlung in ein Lehrverhältnis als Lehrling in einem Betrieb angenommen werden muss, dass für sie aus persönlichen Gründen in absehbarer Zeit keine reguläre Lehrstelle bei einem Betrieb gefunden werden kann
- Jugendliche, die zur Zeit die Überbetriebliche Lehrausbildung besuchen und in keine betriebliches Lehrverhältnis wechseln konnten

Die Zuweisung in die Maßnahme erfolgt ausschließlich durch das Arbeitsmarkt-service.

### Vorgesehene TeilnehmerInnenanzahl:

7 Personen im 2. Lehrjahr  
6 Personen im 4. Lehrjahr